

### Bordeaux Subskription Jahrgang 2019



Oberndorfer Str. 2 · 78628 Rottweil  
Tel. 0741 / 1 72 06 · Fax 1 72 07  
info@bacchus-vinothek.com  
www.bacchus-vinothek.com

Rottweil, 02.06.2020

Sehr geehrte Kunden, liebe Weinfreunde,



was für ein Jahr. Ich kann und werde an dieser Stelle nicht auf die vielen Schicksale durch Corona eingehen. Hier geht es nur um Bordeaux. Genauer, um den Jahrgang 2019. Alle Termine Anfang April wurden verständlicherweise storniert. Ob, wann, wie und wo wir Importeure den Jahrgang in seiner Breite verkosten werden können? Keine Ahnung. Einige Châteaux senden nun Muster. Aber die sind teilweise Tage unterwegs und Fassmuster verständlicherweise nicht sehr stabil. Die Bewertungen sind deshalb noch weniger in Stein gemeißelt also sonst. Und Lafite, Mouton, Cheval Blanc oder Ausone werden sicher keine Muster senden. Und kaufen ohne verkostet zu haben? Vertrauen hin oder her. Aber das ist schwer denkbar. Denkbar, dass die big boys im Verkostungszirkus wie Suckling, Galloni, Neal Martin,...Muster erhalten und wir Importeure uns dann daran orientieren müssen? Ungern. Ich brauche eigentlich schon meinen eigenen Eindruck, um Ihnen gegenüber wirkliche Empfehlungen aussprechen zu können. Deshalb werde ich

(geplant) Mitte Juni nach Bordeaux reisen, um möglichst alle diese Weine verkosten zu können. Nach der Verkostung der ersten ca. 80 Weine zeigt sich aber schon jetzt deutlich, dass es sich um einen sehr guten und teilweise großartigen Jahrgang handelt.

Für junge Winzer wie Jan und Florian Thienpont haben alles in ihre beiden Châteaux investiert – Clos Fontaine und Robin. Hier stehe ich zu meiner Allokation und habe gekauft. Steht ausser Frage.

Und bei allen anderen werde ich Sie informieren, so wie ich mehr weiss.

Château	Klassifikation	BV	EUR/FI. brutto
---------	----------------	----	-------------------

Notizen von Michael Grimm + zusätzliche Bewertungen

### Bordeaux und Bordeaux Superieur

Laurence	Philippe Nunes	18	0,75 in 6er Ktn	11,70
Laurence	Philippe Nunes		1,5 in 6er HK	39,00
Laurence	Philippe Nunes		3,0 in 1er HK	122,00
Laurence	Philippe Nunes		6,0 in 1er HK	229,00



**Michael Grimm (18):** „...Wow. Das war eine Überraschung bei der Verkostung Mitte Mai. Ca. 60 Muster standen auf dem Tisch. Vom Bordeaux Superieur bis hin zu Smith Haut Lafitte. Aber dieser kleine Bordeaux räumte ab.

Philippe Nunes ist Direktor auf La Fleur de Bouïard vom Hubert (Chateau Angelus) und macht nebenbei auch ein eigenes Ding. Von Lawrence werden auf rund 6 ha 9000 Flaschen erzeugt. 100 % Merlot. Für weltweite Nachfrage. Kämpfen derzeit noch darum, was wir bekommen. Sicher waren Thomas, matthias und ich die ersten, die sich um den 2019er bemühtne. Vielleicht bekommen wir nen schönen Batzen ab. Vielleicht auch nicht. Aber ein paar Kisten werden es schon sein.

Schöne, frische, reife Frucht, großartige Nase, am Gaumen sehr eleganz mit sehr guter Balance, sehr frische Frucht, saftig, toll, schwarzbeerig am Gaumen, sehr sehr schön. Kaufen!!! Sichern!!!“

**James Suckling (91-92):** „... This is a rich, solid, straight-up Bordeaux with blackberries, blueberries and some chocolate. Medium to full body, firm tannins and a flavorful finish.

**Yves Beck (91-92):** „...Dichtes Granatrot mit violetten Reflexen. Intensives und komplexes Bouquet, geprägt von kreidigen Noten und schwarzen Beeren. Schmackhafter, cremiger und erfrischender Auftakt. Am Gaumen hat der Wein Körper und Rasse. Er ist ausdrucksvoll und ist mit feinkörnigen Tanninen versehen, die mit der lebhaften Struktur harmonieren. Ein charaktvoller Wein, den es zu entdecken gilt. 2023-2036“

#### **Bolaire**

**kB**

**Yves Beck (90):** „...50% Merlot, 50% Petit Verdot

Interessante Assemblage mit hohem Anteil von Petit Verdot! Die Farbe ist dicht und durch violette Reflexe gekennzeichnet. Das Bouquet ist ebenfalls dicht und offenbart Anklänge von schwarzen Beeren sowie eine würzige Note mit schwarzem Pfeffer. Ausgewogener und schmackhafter Charakter im Gaumen. Die Tannine sind fein und gut eingebunden, während die Struktur für Frische und aromatischen Ausdruck bis ins Finale sorgt. Ein Wein, der in seiner Jugend genossen werden kann, der aber auch ein gutes Reifepotenzial aufweist. 2024-2034“

#### **Mont Perat**

**kB**

**12,50**

**Yves Beck (87-89):** „...43 ha großer Weinberg, der aus Böden mit abwechselndem Kalkstein, Lehm und Kies besteht. Leuchtendes Granatrot mit violetten Reflexen. Frische, Frucht und Mineralik; das sind die drei Aspekte, die mir beim ersten Kontakt mit dem Bouquet von Mont-Pérat auffallen. Die Frische ist auch im Gaumen gut präsent. Der Wein ist cremig, rassig und gut von seiner Struktur unterstützt. Ein temperamentvoller Wein mit guter Aromatik. Fruchtiger Abgang. 2023-2032“

#### **Bouscat Caduce**

**17,5**

**8,90**

**Michael Grimm (17,5):** „...schöne, warme, reife, mollige Frucht, am Gaumen etwas gezehrt, kräftige Tannine, saftig, gut“

**James Suckling (90-91):** „... A tight, linear red with blackberry and dark-chocolate character. Medium body. Firm, fresh finish“

### **Médoc & Haut-Médoc**

---

#### **Lanessan**

**CB – Haut-Médoc**

**kB**

**12,90**

**Yves Beck (89-91):** „... 54% Cabernet Sauvignon, 36% Merlot, 10% Petit Verdot 80ha großes Weingut. Die Reben sind mit Garonne-Kies und einem Kies-Ton-Untergrund versehen. Der Wein wird in Barriques ausgebaut. 1/3 neu, 1/3 zweiter und 1/3 dritter Belegung. Elegantes, komplexes Bouquet mit schwarzen Beeren und Pfefferminze. Cremiger und schmackhafter Charakter im Gaumen. Der Wein ist vollmundig und hat elegante, gut eingebundene Tannine, die zusammen mit der Struktur für ein gutes Rückgrat sorgen. Ein geschmacksvoller und vielversprechender Wein. 2024-2034“

#### **Belgrave**

**5ème Cru Classé**

**kB**

**23,70**

Spanning 59Ha of vines planted in a single block, 95% of which has not changed since its 1855 classification, the vineyard shares with its Saint-Julien neighbours the same prestigious terroirs that have carved Bordeaux its enviable reputation. The château produces deliciously fresh, deep and concentrated wines, which stand apart for their impressive ageing potential and complex aromas. With 40 years' experience at the helm, DOURTHE and its teams have acquired an in-depth knowledge of the vineyard to allow its true character to shine.

**Frederic Bonnaffous (Direktor):** „...Deep crimson purple in colour. With its floral bouquet, revealing a touch of violet, it exudes lush black cherry and blackberry fruits. The wine is clean on the attack, and gains in concentration on the palate, underpinned by impressive tannic structure, lovely balance and good length. Lingering aromas, culminating in lovely floral character and dark fruits on the finish.“

#### **Camensac**

**5ème Cru Classé**

**17,5-18**

**23,50**

**Michael Grimm (17,5-18):** „...schöne, warme Frucht, mandeln, Marzipan, am Gaumen etwas eckig, Sauerkirschen, sonst gute Struktur, Finale schlank auslaufend“

#### **Cantemerle**

**5ème Cru Classé**

**17,5-18**

**23,70**

**Michael Grimm (17,5-18):** „...schöne reife Frucht, frisch, am Gaumen etwas schlank, aber schöner Wein“

#### **Les Grands Chenes**

**5ème Cru Classé**

**17,5-18**

**23,50**

**Michael Grimm (17,5-18):** „...sehr dichte, dunkle Farbe, auch Nase sehr dicht aber verschlossen, Power, fleischig, mollig, trockene Tannine, wirkt etwas gezehrt“

**James Suckling (91-92):** „... This shows plenty of chocolate and hazelnut to the dark-berry character. It's medium-to full-bodied. Some earthy and dusty undertones“

**Yves Beck (89-91):** „... 70% Merlot, 30% Cabernet Sauvignon

Filigranes und feines Bouquet, das After-Eight (Schokolade und Minze) sowie Anklänge von Heidelbeeren offenbart. Am Gaumen ist der Wein schmackhaft und cremig. Er ist mit guten, perfekt eingebundenen Tanninen versehen und hat eine erfrischende Struktur. Welche Finesse in diesem Wein! 2023-2033“

## St.-Estephe

---

### Le Boscq

### Cru Bourgeois

kB

20,90

**James Suckling (94-95):** „... Wow. This is a top young red with a very deep, rich palate of blueberry, chocolate and spice character. It's full-bodied, yet so polished with intertwined tannins that give a creamy texture to the wine“

Château Le Boscq in Saint-Estèphe, has been classified 'Cru Bourgeois Exceptionnel', in the 2020 Cru Bourgeois Classification for Médoc wines. In the wake of this release, the Château has been awarded the highest score in its history for 2019 vintage en primeurs by James Suckling: 94-95/100\*.

Located on a premium terroir bordering the Gironde estuary, Château Le Boscq is a rare gem. Vignoble Dourthe since 1995, the wine is a characterful Saint-Estèphe, which with great elegance allies the power of Cabernet Sauvignon and Petit Verdot with the finesse of Merlot, which is unusual for the appellation. These age-worthy wines are delicate and well-balanced.

**Frederic Bonnaffous (Direktor):** „...Wonderfully deep in colour, tinged with glints of purple. The wine is complex on the nose, combining the intensity of ripe fruits with notes of gentle spice, precious woods and tobacco. Initially soft on the palate, the wine gains in concentration, full-bodied and long, with bold, powerful tannins. A wealth of rich flavours is present throughout, culminating in notes of black berry fruit and spice. Typical Saint-Estephe.“ Blend: 46% Cabernet Sauvignon, 46% Merlot, 6% Petit Verdot, 2% Cabernet Franc”

### Phelan Segur

### Cru Bourgeois

18,5

**Michael Grimm (18,5):** „...frische, blau- bis schwarzbeerige, schöne Frucht, ganz dunkle Kirschen, Cassis, feine florale Noten, sehr noble Struktur, Charakter, Schoko, sehr lang mit sehr guten Tanninen“

**James Suckling (95-96):** „... The complexity and depth is fantastic in this beautifully crafted, refined red. Such poise, finesse and length. Goes on and on. We will see if this is better than the outstanding 2018“

**Yves Beck (94-96):** „... Dichtes Purpur-Violett. Voller Eleganz! So offenbart sich das Bouquet von Phélan-Ségur. Alles, was es zu enthüllen hat, ist gut vertreten in Bezug auf Frucht, Terroir und die Eigenschaften von Phélan. Elegante Nuancen von schwarzen Beeren wie Brombeeren und Heidelbeeren, gefolgt von einem Hauch von Himbeeren, aber auch von Graphit und Pfefferminz. Am Gaumen ist der Wein cremig und schmackhaft. Phélan-Ségur 2019 hat Körper, Fülle und viel Eleganz. Was für eine großartige Symbiose zwischen der Dichte der Tannine und dem Temperament der Struktur. Herrliche Gaumenaromatik, vom Auftakt bis zum Abgang. Dieser Wein hat sehr viel Zeit vor sich, aber seine schmackhafte und ausgewogene Seite stimmt ihn sehr einladend! 2025-2049“

### Cos d'Estournel

### 2ème Cru Classé

**James Suckling (98-99):** „... A very powerful and structured Cos. It's full and layered, but not overpowering in terms of fruit. It's more about the abundant, very fine tannins. It's a classic wine with historical grip and power. Real Bordeaux. Sophisticated and provocative.“

## Pauillac

---

### Pedesclaux

### 5ème Cru Classé

kB

33,90

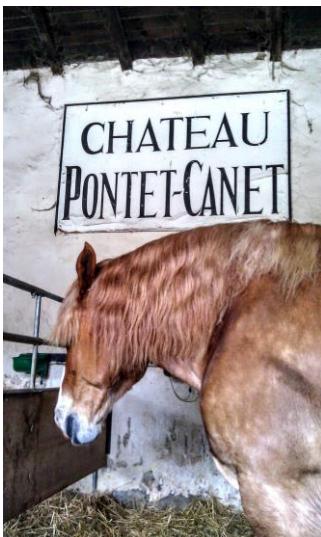
**James Suckling (94-95):** „... This is very structured with a deep, dark palate, showing tightness and reserve. Full-bodied, chewy and linear. A very classic Pèdesclaux with 72% cabernet sauvignon, which is one of the highest percentages ever“

### Pontet Canet

### 5ème Cru Classé

kB

80,90



**Parker/LPB (98-100):** „... The blend this year is 65% Cabernet Sauvignon, 30% Merlot, 3% Cabernet Franc and 2% Petit Verdot. Very deep purple-black colored, the 2019 Pontet-Canet has the most gorgeous, lifted perfume of lilacs, dark chocolate, Morello cherries and rosehip tea over a core of crème de cassis, plum preserves, licorice and woodsmoke with a waft of fragrant soil. Full-bodied, rich and fantastically opulent, the palate offers layer upon layer of ripe, finely grained tannins and seamless freshness, finishing very long and mineral laced. A real head-turner, this beauty is absolutely going to steal your heart!

**James Suckling (98-99):** „... A very tight, compact red that shows wonderful precision and definition with lots of blackberries, blueberries, stones and black tea. The sorting and de-stemming was all done by hand. Love the sensibility to this. Superb length and finesse. Subtle and sophisticated. No pumping over and gentle pushing down. Handmade. Very exciting and thought-provoking. Very long. 35% in amphora and the rest in 50% new oak and 15% one-year oak. 65% cabernet sauvignon and 30% merlot, the rest cabernet franc and petit verdot. Biodynamic grapes.“

**James Suckling:** „...Château Pontet-Canet, the idiosyncratic fifth growth of Pauillac, set the tone for Bordeaux 2019 en primeur or futures, releasing its high-quality wine at more than one-third less than its 2018. Wine merchants in Bordeaux reported that their email inboxes were filling with orders.

“Great wines are for pleasure and I try to bring more happiness to this crazy world!” said Alfred Tesseron, owner of Pontet-Canet... The property grows all of its grapes biodynamically and adheres to some unorthodox



winemaking techniques for the region such as fermenting and aging part of its production in amphoras and aging in large used wooden casks.

**This year I found the 2019 exceptional and one of the best I tasted so far out of the more than 750 wines.”**

**Alfred Tesseron (Owner):** „... Dear Friends, After fifteen years of research, including ten Ecocert and Biodyvin certified, we have never stopped improving and carry on gaining in precision. Accompanying the vine, rather than manipulating it, by lowering human intervention to the minimum: this is the essence of our philosophy.

From the vineyard plots to the cellar, respect for the plant and the fruit is our guiding principle: trimming stopped, work on a substantial part of the vineyard with horses to avoid soil compaction, intimate knowledge of each of our vines to provide them what they really need, to go further than biodynamics only. In the cellars, we have applied, for the first time on a whole “normal” crop, the manual sorting and destemming, without any motor or machine, in an almost religious silence. Vatting has been done with whole berries, followed only by light punching down of the cap.

Our elevage method, 50% in new oak barrels, 35% in dolia (bespoke made with concrete containing some Pontet-Canet terroirs elements) and 15% in once used barrels, respects the nature of the fruit and let the magnificent Pontet-Canet vineyard terroirs express themselves.

The soul of Pontet-Canet lies in the quest for balance, for the purest and most faithful incarnation of its terroirs, with no artifice nor make-up. With its precision, hitherto unequalled, our 2019 vintage is another step further in our search for the ideal.

This year, the blend is as follows: 65% Cabernet Sauvignon, 30% Merlot, 3% Cabernet Franc and 2% Petit Verdot.

We hope to see you again the sooner, to let you taste our new vintage. “

**Lafite Rothschild** **1er Cru Classé**

**James Suckling (99-100):** „... Complex aromas of blackcurrants and lead pencil. Incredible. Graphite and tar. Stunning. It’s full-bodied, yet shows such harmony and polish. Elegance and complexity with finesse. The tannins are so integrated and endless. It goes on for minutes. 94% cabernet sauvignon, 5% merlot and 1% petit verdot“

**Mouton Rothschild** **1er Cru Classé**

**James Suckling (99-100):** „... This shows purity of fruit with blackcurrants and cassis and hints of blueberries and fresh flowers. Toasted and roasted. The 90% of cabernet sauvignon really makes this special. Lead-pencil, tar and licorice notes. Powerful with finesse. Extremely persistent“

## **St.-Julien**

---

**Ducru Beaucaillou** **2ème Cru Classé**

**James Suckling (99-100):** „... A very powerful Ducru with intense tannins and backbone, showing blue fruit, black tea and tobacco. Full-bodied with impressive structure and so much tannin. It goes on for minutes. Very traditional. Owner Bruno Borie said it is a wine to last forever and I have to agree. 80% cabernet sauvignon and 20% merlot“

## **Margaux**

---

**Angludet – 6er HK** **Cru Bourgeois** **18** **31,25**

**Michael Grimm (18):** „...sehr schöne, süße, reife Frucht, Kirschen, dunkle bis schwarze Beeren, am Gaumen sehr saftig und fleischig, schöne Dichte, Schokolade.

**D’Issan** **3ème Cru Classé**

**James Suckling (96-97):** „... This is a very pure expression of cabernet sauvignon with blackcurrants, blackberries and tar. Wet earth, too. It’s full-bodied, yet very tight and reserved. Extremely racy, intense finish. This is super precise. Classical.“

**Alter Ego de Palmer** **59,90**

**Yves Beck (92-93):** “...51% Merlot, 40% Cabernet Sauvignon, 9% Petit Verdot

Purpurviolett. Was für frisches und ausdrucksvolles Bouquet! Es offenbart sich mit Finesse und Intensität, was ein ziemlicher Paradox ist. Noten von Cacaobohnen und roten Johannisbeeren. Im Gaumen hat der Wein Fleisch und Muskeln, bzw. Dichte und Eleganz. Ein einladender, fruchtiger und lebhafter Wein mit gelassenen und gut eingebundenen Tanninen. Fruchtiges und anhaltendes Finale. 2023-2034“

**Palmer** **3ème Cru Classé** **kB** **225,00**

**Yves Beck (97-98):** “... 53% Cabernet Sauvignon, 43% Merlot, 4% Petit Verdot

Sattes Purpurviolett. Sehr typisch dieses Bouquet mit so viel Frische und Fruchtintensität. Ich nehme Düfte von Süßholz, Brombeeren, Graphit und einen Hauch von Schokolade wahr. Mit etwas Luft zeigt der Wein noch mehr Facetten mit pfeffrigen Nuancen und einer rauchigen Note. Ich bin auch beeindruckt von dieser Fähigkeit, so viel Frische und gleichzeitig perfekt gereifte Früchte zu offenbaren. Am Gaumen ist es die Finesse, die dominiert. Sie werden mir zustimmen, dass es einzigartig ist, wenn Finesse dominiert, aber das ist die Natur von Palmer! Die Begriffe Gelassenheit und stille Stärke sind aktueller denn je; straff aber groß,

fein aber kraftvoll. Was für eine Rasse und Leidenschaft. Viel Präzision und feinkörnige Tannine. Ein Wein, der sowohl mit seiner Eleganz als auch mit seiner Fülle überzeugt. 2025-2049“

## Margaux

### 1er Cru Classé

**James Suckling (99-100):** „... The fantastic quality of the cabernet sauvignon really comes through here with black currant, blueberry and raspberry character. It's full-bodied with such tightness. It's so beautiful in the center palate. The tannins are wonderfully blended into the wine and flow across the palate. Rather leaner and racy. Ethereal. 37% of the production and 90% cabernet sauvignon, 7% merlot, 2% cabernet franc and 1% petit verdot“

## Péssac-Léognan

---

### Domaine de Chevalier

#### Cru Classé

18,5+-19

**Michael Grimm (18,5+-19):** „...dichte, mollige, warme Frucht, vollreif+, elegante Mitte, extrem fruchtig, feine Dropsnote“

**James Suckling (96-97):** „... The chocolate, walnut, dark-fruit and stone character is attractive. It's full-bodied and very tight and linear with chewy yet polished tannins and a long, flavorful finish. Lots of intensity and complexity here, as always“

### Haut Bailly

#### Cru Classé

kB

**Michael Grimm (19+):** „...Sehr intensive Frucht, vollreif+, sehr gute Struktur, Power und Eleganz zugleich, spicy am Gaumen, auch feine florale Noten, ganz warme Frucht, Süße am Gaumen, tolle Struktur, super fein und elegant, sehr kräftige und gute Tannine, Schoko und feine Portweinsüße im Finish“

**James Suckling (98-99):** „... Such totally graceful perfumes to this, showing currants, dried flowers and stones, as well as hints of forest fruit and subtle tar, asphalt and smoke. Full-bodied, yet the texture is pristine with intense, polished and fine-grained tannins. So long, flavorful and ever so beautiful. The finish is never ending. This really is something special. 56% cabernet sauvignon, 36% merlot, 4% cabernet franc and 4% petit verdot.“

**Veronique Sanders (Director at Haut-Bailly):** „...The 2019 has a unique dimension, by virtue of the vagaries of the weather all the way through until its fruition. It will have style and depth, you'll see.

2019 is a vintage of extremes. Yet what truly set this vintage apart was the constant state of alert we were forced to adopt further to the fallout of the 2017 frost and the threat of mildew in 2018. It was a vintage we surveyed like a bubbling pot, and with just cause given the vagaries of the weather. The season began with highly unusual conditions for winter, with January very cold and unseasonably high temperatures in February. Budburst was early as a result, almost a month in advance of 2018, making the vine vulnerable and more susceptible to potential frost. For a vigneron, this is always a major cause for concern and this year we trod a very fine line. While Haut-Bailly isn't usually affected by frost, we were sufficiently rattled to get up early to light fires on five separate occasions, on 27-28 March, 13 April and 5-6 May. The cold spell in spring set the vine back on its

usual track. Even flowering followed, and yields were already looking in plentiful supply. We even had to carry out green harvesting to reduce volumes. But most alarming of all were spells of sweltering temperatures from the last weekend in May right through to the end of July, with particularly intense heatwaves on 26-27 June and 22-25 July. With hindsight, what's fascinating is realising, just before the harvest, just how well the vines had coped in the heat. While some of the younger vines may have been affected, the vineyard as a whole was healthy. We still had to adapt our approach by avoiding excessive defoliation, and 40mm of rainfall from the storms in late July also helped. The first half of August was cooler, and from mid-August until the third week in September, the weather was perfect, and everything aligned to signal a great vintage. The odd spate of rain from September to October were not problematic, quite the opposite in fact, and gave a gentle nudge to circulate the sap and kickstart the plant once again into a final spurt towards full ripeness, especially in the cabernets. Harvesting took place 23 September to 11th October, which is normal for Haut-Bailly.

We are traditionally relatively hands off at Haut-Bailly, and this is increasingly the case. So much so, that once the harvest was in, and, in view of the quality, we were really careful to retain the essential character of the grapes, in other words, elegance, power and roundness. With raw materials like this, you need to be meticulous. We vinified at 24° C, an exceptionally mild temperature for gentle extractions. Each vintage is a new adventure, and our attentive approach is the same every year. It's the prerogative of our profession. Some vintages are a dream and very straightforward. We now increasingly seek greater levels of perfection, and are so determined to make every vintage a success that we are less inclined to accept that nature is there to try us. 2019 was a huge wake-up call for the entire team. But in a few years, maybe we will come to accept that these intense seasons, as trying as they may be, are simply the norm. It is always difficult to define the profile of a vintage in the very early stages. But 2019 really has a unique character, by virtue of the vagaries of the weather - cold spells in spring, hot spells in summer - at every stage of the season, until its fruition. The first lots brought in were tasting really well, and demonstrated great consistency. 2019 is without doubt a vintage that will give people something to think about. Obviously we have very high hopes for this vintage, as clearly it is a great year. It is worth remembering that at Haut-Bailly, we create wines with a century life span. A 'grand vin' is a wine whose inimitable character unfurls over time, whatever the vintage. Like the 1964 I tasted a few

years back in Miami that made me feel like my own great-grandfather was in the room using this great wine as a medium. The 2019 will possibly have the same capacity to capture a moment in time. It is a balanced and measured vintage, slender and harmonious, allying power with elegance. It will have style and depth, you'll see.

**Pape Clement** **Cru Classé** **18,5+-19**  
**Michael Grimm (18,5+-19);** „...exotische Nase, Malbec-Würze, südamerikanische Süße, dezente Dropsnote, kernige Struktur, lang, kräftige Tannine, schwarzbeeriges Finish“  
**James Suckling (96-97):** „...This shows attractive aromas and flavors of chocolate, walnuts, wet earth, mushrooms and berries with full-body, round and refined tannins and a subtle, focused finish. Excellent length, in a sophisticated way. Chewy at the end.“

**Smith Haut Lafitte** **Cru Classé** **19**  
**Michael Grimm (19);** „...sehr intensive, aromatische Frucht, süße Nase, tolle Beeren- und Kirscharomen, feine spicy Noten, viel Charme und Schmelz, ganz warm am Gaumen, Portweinsüße, exotische Früchte im Finale, tolle Länge, sexy, schöne Dichte, Frische und Länge“  
**James Suckling (96-97):** „...This is a solid red with a compact, tight palate of black fruit and currants, as well as very pretty, powerful yet polished tannins. This shows finesse with structure“

## **Fronsac & Francs – Côtes de Bordeaux**

---

*Wenn man in Bordeaux den Namen Thienpont nennt, spitzen die Weinliebhaber gleich die Ohren. Die einzelnen Zweige des Clans erzeugen Weine wie Vieux Chateau Certan (Alexandre und Guillaume Thienpont), Le Pin und L'If (Jacques Thienpont) oder Pavie Macquin, Larcisse Ducasse und Beausejour Duffau Lagarosse (Nicolas Thienpont). An der Côte de Bourg und Côte de Francs sind es die Brüder Jan und Florian Thienpont. Noch hat ihr Château Clos Fontaine nicht die Aufmerksamkeit der anderen Schlösser. Und weil in den Satelliten von St.-Emilion zu Hause, wird daraus auch kein 1er Grand Cru Classé. Wenn man aber mit derselben Sorgfalt und Gewissenhaftigkeit arbeitet, als wäre man ein Grand Cru Classé, sollte sich das wohl auszahlen. Und das tut es auch. Über 70 Jahre alte Reben, Handarbeit, naturnaher Anbau und Ausbau in gebrauchten Fässern von Vieux Chateau Certan, Lafleur oder Ausone. Für mich der vielleicht beste Value in Bordeaux. 100 % Merlot. Nur 6000 Flaschen (15%) werden vom Premier Vin erzeugt. Flaschengrößen bis Imperial möglich. Gepackt in eleganten, flachen 6er Holzkisten.*

**Clos Fontaine Premier Vin** ♥ ♥ **17,5+-18** **10,50**  
**Michael Grimm (17,5+-18);** „...Kirschige, leuchtend rote Farbe, sehr schöne reife, frische Frucht, am Gaumen sehr gute Struktur, Sauerkirschen satt, frische rotbeerige Frucht, feine Süße, wieder absolutes top preise/Genuß-Verhältnis“



**Jan Thienpont:** Clos Fontaine 1st wine benefits from the first harvest of the young Merlot plants on the eastern slopes of the plateau of « Pimpine », (the first limestone buttress of the plateau of Saint Emilion, in the heart of the appellation Francs Côtes de Bordeaux). This terroir reminds us of that of « Tertre Roteboeuf » illustrious big brother 8 km away in Saint Emilion on the Dordogne riverside. These merlots, planted in 2017 the day after the frosts, spoil us with an opulent fruit, rich in sugar, well balanced for this first vintage. They are therefore in the first wine!

## **Castillon – Côtes de Bordeaux**

---

**L'Aurage (Sohn von Mitjaville – Le Tertre Roteboeuf)** **17,5+18** **27,90**  
**MG (17,5+-18);** „...dichte, blaubeerige, süße Frucht, Schoko, süß-sauer, Mitte eher schlank, sehr kräftige Tannine“

**Yves Beck (92-93):** „...Granatrot mit violetten Reflexen. Viel Intensität und Komplexität in diesem Bouquet mit Noten von Sauerkirschen, Sichuanpfeffer und einer blumigen Note. Schmackhafter und fruchtiger Auftakt. Am Gaumen hat der Wein Körper und elegante, feine, perfekt eingebundene Tannine. Sie sind leicht süßlich und im Einklang mit der Frische der Struktur. Fruchtiger und anhaltender Abgang. Ein sehr schöner Wein. 2023-20“

**Robin** ♥ **17,5** **12,40**  
**Michael Grimm (17,5);** „...schöne, saubere, süße Frucht, gute Struktur, sehr elegant“

**Jan Thienpont:** „...Château Robin, (2nd cru in 1874) with its unique terroir in combes, oriented dominant East, southeast, dominating the Lydoire and Dordogne valleys, give us a first historic harvest signed by Jan & Florian Thienpont. The few malbecs, the old Cabernet Francs, drastically pruned in 2018 have fulfilled their promises for a vintage on crispness and balance between spices and black fruit. A disappointment remains however on the volumes available, the harvest being between 28 to 30 hl/ha“

## **Côtes de Bourg**

---



**Michael Grimm (18):** „...tiefe, dunkle Farbe, volle, reife, süße Frucht, Charakter, aber auch viel Charme, spicy im Finish, sehr schön“

**Yves Beck (90-92):** „...Granatrot mit violetten Reflexen. Ausladendes Bouquet, geprägt von schwarzen Johannisbeeren und frisch gerösteten Kaffeebohnen. Schöne aromatische Intensität im Gaumen. Der Wein ist cremig und mit feinkörnigen Tanninen versehen, die in Symbiose mit der Frische der Struktur stehen. Fruchtiger und anhaltender Abgang. Ein verlockender Wein, der Schwung und Potenzial hat, aber auch in seiner Jugend genossen werden kann. 2022-2033“

### **Roc de Cambes**

**18,5+**

**58,50**

**Michael Grimm (18,5+):** „...tolle, reife, süße Frucht, spicy, Schoko, elegant, Charme, große Balance und Finesse, große Klasse“

**Yves Beck (93-94):** „...Dichtes Granatrot. Komplexes, facettenreiches Bouquet, in dem schwarze Beeren, Kirschen und sogar ein Hauch von Hopfen (eine Pflanze, die zu den Cannabis-Pflanzen gehört, aber das ist eine andere Geschichte) zum Vorschein kommen. Nuancen von Kakaobohnen. Am Gaumen ist der Wein dicht, schmackhaft und perfekt von seinen Tanninen unterstützt. So viel Eleganz und Balance dank einer schönen Symbiose zwischen den Tanninen und der Struktur. Fruchtiger und erfrischender Abgang“

## **Fronsac**

---

### **Marsau**

**17,5+-18**

**16,50**

**Michael Grimm (17,5+-18):** „...sehr blaubeerige Frucht mit feinen floralen Noten, am Gaumen etwas Bitterschoko, Power, vollreif+,

**James Suckling (93-94):** „... This is very linear and tight with beautiful balance and finesse, showing blackberries, light walnuts and spices. Some dried soil, too. Medium-to full-bodied, racy and fine with length and focus. Subtle. Light salinity. This has amphora, large cask, and cuvée. Organically farmed“

### **Moulin Haut Laroque**

**17,5+-18**

**19,50**

**Michael Grimm (17,5+-18):** „...gute, reife Frucht, saftig, kräftige Tannine, schöne Fülle und gute Struktur, saftig, sehr schöner Wein“

**James Suckling (93-94):** „...A rich, dense red with layers of ripe tannins and beautiful fruit. It's full and flavorful. So balanced. Best ever?“

**Yves Beck (90-92):** „...65% Merlot, 20% Cabernet Franc, 10% Cabernet Sauvignon, 5% Malbec Weinberg von 16ha auf lehm-kalkhaltigem Boden. Das Durchschnittsalter der Reben ist mit 60 Jahren recht hoch. Im Jahr 2019 erreichte der Ertrag 33hl/ha. Der Wein wird in Barriques (40% neu) ausgebaut und dauert etwa 18 Monate. Sattes Purpur-Violett. Intensives, subtiles Bouquet, geprägt von Kirschen und schwarzem Pfeffer. Fruchtiger und cremiger Auftakt. Moulin Haut Laroque hat perfekt eingebundene feinkörnige Tannine, die im Einklang mit der Frische der Struktur stehen. Ein Wein, der zwar Substanz hat, aber bereits sehr einladend wirkt. Die Herausforderung wird also darin bestehen, ihm zu widerstehen... oder auch nicht! :- ) 2023-2032“

## **St.-Emilion**

---

### **Croix de labrie**

**Grand Cru**

**kB**

**folgt**

**James Suckling (97-98):** „... This is really special and intense, showing incredible energy and brightness with perfumes that just jump out. Full body and incredible length. Changes all the time. So complex. Notes of iron, too. Love this. 97% merlot with cabernet sauvignon“

### **Péby Faugères**

**Grand Cru**

**kB**

**folgt**

**James Suckling (96-97):** „...This a high-toned, extremely polished barrel sample with blue fruit, blackberries and ultra-polished tannins that give a creamy texture to the wine. Like fine velvet in the texture“

### **Rocheyron**

**Grand Cru**

**kB**

**folgt**

**James Suckling (97-98):** „...This is really sleek and racy with compressed, ultra-fine tannins that run the length of the palate. It's full-bodied, yet very reserved and fine-grained. Noble tannins. Long and refined“

### **Le Tertre Roteboeuf**

**Grand Cru**

**19+**

**176,00**

**Michael Grimm (19+):** „...sehr dichte, fleischige Frucht, tolle spicy Noten, sehr elegant, Schoko, feine Süße, große Eleganz und Finesse, Pflaumen, dunkle beeren, Marzipan“

**Yves Beck (98-99):** „...Dichtes Granatrot mit violetten Reflexen. So viel Finesse und Vielschichtigkeit in diesem Bouquet. Würzig und intensiv fruchtige Noten mit Düften von schwarzem Pfeffer, Johannisbeeren und Brombeeren, gefolgt von einem erfrischenden Hauch von Himbeeren und feine Nuancen von Kaffeebohnen. Am Gaumen ist der Wein schmackhaft und dicht. Er ist vollmundig und hat kräftige, feinkörnige Tannine, die sich den Gaumen entlang langsam offenbaren. Diese Tannine verleihen einen fast lieblichen Touch sowie Fülle. Die Struktur balanciert das Ganze aus und sorgt damit für Harmonie und Frische. Fruchtiger Abgang mit langem Nachklang. Ein bemerkenswerter Wein. 2025-2050“

### **Tour Saint Christophe**

**Grand Cru**

**kB**

**folgt**

**James Suckling (96-97):** „... This is tight with finesse and focus. Minerally and salty with an ultra-fine palate and polished tannins. It goes on and on and on. Strength and finesse at the same time. 80% merlot and 20% cabernet franc“

#### **Trottevieille**

**1er Grand Cru Classé**

**James Suckling (96-97):** „...A really classy, beautiful red with seduction and force at the finish. Aromas and flavors of currants, wet earth and truffles, as well as mushrooms. Full bodied, tight and tannic. Toned and steely. A new, traditional style. 49% cabernet franc, 48% merlot and 3% cabernet sauvignon“

#### **Angelus**

**1er Grand Cru Classé A**

**kB**

**James Suckling (98-99):** „...An extremely refined and sharpened Angelus with super fine tannins and sweet ripe fruit in the center palate. It's full-bodied, yet tight and so very polished. Silky. Very subtle. Bright blue fruit, black fruit and stones. Supple and minerally. 60% merlot and 40% cabernet franc.“

### **Pomerol**

---

#### **Clos du Clocher**

**18,5**

**folgt**

**Michael Grimm (18,5):** „...tiefdunkle Farbe, sehr schöne klare, saubere Frucht am Gaumen, feine florale Töne, elegante, schlanke Mitte, kräftige Tannine, Mandeln, feine spiig Noten im Finish. Besser als 2018“

**Yves Beck (93-95):** „... 70% Merlot, 30% Cabernet Franc

Weinberg von 5,76 ha mit blauem Lehm auf einem Untergrund aus blauem Lehm und tiefem Kies. Die Weinbereitung erfolgt in drei Arten von Behältern, nämlich in Betonfässern, Edelstahl tanks und dann in neuen Barriques. Violettes Purpur. Was für eine Komplexität und Finesse in diesem Bouquet, wo ich einladende Noten von Brombeeren, Heidelbeeren und Zimt feststelle. Hauch von Süßholz. Am Gaumen cremig und kompakt. Welch eine Harmonie zwischen Frische, Fülle und Struktur. Schöne Wiedergabe der olfaktorischen Eigenschaften am Gaumen, vom Auftakt bis zum Abgang. Der Wein versteht es perfekt, die Fülle und Kraft der Tannine mit der Rasse der Struktur in Einklang zu bringen, und, als Höhepunkt kommt noch eine angenehme liebliche Note dazu um alles harmonisch zu stimmen. Was für eine großartige Leistung. Sicherlich einer der besten Clos du Clocher der letzten Jahre“

#### **La Croix de Gay**

**17,5+-18**

**Michael Grimm (17,5+-18):** „...etwas kühlere Frucht, feine florale Noten, gute Struktur, schlank auslaufend, mineralische Töne“

#### **Domaine L'Eglise**

**James Suckling (96-97):** „... A pretty remarkable red for the vintage with great structure and richness, offering savory, ripe fruit and a long, long finish. One of the best I have had from here. 97% merlot and 3% cabernet franc“

#### **Enclos Tourmaline**

**kB**

**James Suckling (96-97):** „... A dense, very minerally red with iron, dark berries and black olives. Full-bodied and agile. It's very structured, though not heavy. Opulent, yet reserved.“

#### **Guillot Clauzel**

**James Suckling (97-98):** „...Very deep and rich for this estate. I am blown away with the richness and complexity. It offers such depth of chocolate and red-fruit flavor. Full body and round, very fine tannins. The finish goes on for minutes. Chocolate and hazelnut undertones. Salty and minerally. This is one to look for. New Le Pin? Made by Guillaume Thienpoint, the son of the winemaker at Le Pin and VCC. A blend of 85% merlot and 15% cabernet franc. 5,500 bottles made from only 2.5 hectares“

#### **La Fleur de Gay**

**17,5+**

**Michael Grimm (17,5+):** „...süße, reife Frucht, dezent vollreif+, gut gemacht, feine Süße aber auch etwas herb, dezent Bitterschoko“

#### **Trotanoy**

**kB**

**James Suckling (98-99):** „...Wow. So tight with fantastic quality to the exquisite, polished tannins. It's full-bodied, savory and beautiful. The tannins are nearly perfectly integrated, just melting into the wine. This goes on and on“

#### **Vieux Chateau Certan**

**kB**

**James Suckling (98-99):** „... The nose is so beautiful, offering dried flowers, white pepper and other spices. Yet, there's also bright, blue fruit. Tar, too. Love the depth of fruit here. The wine flows across the palate with so well integrated tannins. You just want to drink it. Glorious. The cabernet in this makes it almost Medoc-like. A blend of 78% merlot, 15% cabernet franc and 7% cabernet sauvignon.“

### **Lalande de Pomerol**

---

#### **Les Hauts Conseillants**

**17,5+-18**

**folgt**



**Michael Grimm (17,5+-18):** „...sehr schöne, dichte aber auch frische Frucht, gute Struktur, kräftige Säure und kräftige Tannine, sehr gut“

**Yves Beck (91-92):** “... 95% Merlot, 5% Cabernet Franc

Weinberg von 9,52 ha mit zwei verschiedenen Bodenarten; 6ha sind sandig-lehmig mit einem kiesigen Untergrund, während die restlichen 4ha auf einem Hang aus Kies und Lehm liegen. Violett Purpur. Elegantes, kompaktes Bouquet mit schwarzen Früchten und würzigen Noten. Erfrischender Hauch von Pfefferminz. Schmackhafter und eleganter Charakter im Gaumen. Der Wein ist mit leicht süßen und perfekt eingebundenen Tanninen versehen, die das Rückgrat bilden. Fruchtiger Abgang. Ein Wein, der noch an Finesse im Abgang gewinnen muss, aber vielversprechend ist. 2024-2034“

**Liefer- & Zahlungsbedingungen für Subskription : Auslieferung voraussichtlich im 1. Halbjahr 2022**

Alle Endpreise verstehen sich einschließlich Glas, Kiste/Karton und inkl. der derzeit gültigen Mehrwertsteuer in Höhe von 19%. Wir behalten uns vor, Ihnen die Differenz bei einer Mehrwertsteuererhöhung bis zur Auslieferung der Weine nachzubelasten. Nach Ihrer Bestellung erhalten Sie eine Rechnung, welche ohne Abzug innerhalb von 8 Tagen zahlbar ist. Bankeinzüge erfolgen ebenfalls rein netto. Keine Mindestbestellmenge. Ihre Bestellung ist beliebig sortierbar. Unsere Angebote sind stets freibleibend. Ab 24 Flaschen erfolgt die Lieferung an eine Adresse innerhalb von Deutschland frei Haus und auf Risiko der Bacchus-Vinothek. Bei Minderungen verrechnen wir folgende, anteilige Frachtkosten: 1-18 Fl. = EUR 9,-/Sendung und 19-23 Flaschen = EUR 9,-. Keine Gewähr für angegebene Punktebewertungen. Ansonsten gelten die **Allgemeinen Geschäftsbedingungen** (siehe Homepage).